

geübt. An mehreren Stellen klingt die Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben an, die versöhnlich stimmt. Das Buch ist ebenso unterhaltsam wie inhaltsschwer und lesenswert.

Ludwig Biewer

*Eduard Winter: Erinnerungen (1945–1976). Hrsg. von Gerhard Oberkofler. Verlag Peter Lang. Frankfurt/Main u. a. 1994. 160 S., 1 Bildnis (DM 54, —.)* — Erst zwölf Jahre nach seinem Tod war die Publikation der abschließenden Lebenserinnerungen von Eduard Winter möglich. Der Wert autobiographischer Darstellungen für die Erkenntnis historischer Realitäten ist unterschiedlich, fragwürdig ist er vor allem bei einer so problematischen Persönlichkeit wie Winter. Sein Weg führte von Prag über Wien nach Halle und Berlin. Die Anpassung an alle Wendungen, auch im Rückblick des ehemaligen katholischen Priesters, bleibt eher im Hintergrund, das wissenschaftliche Werk von Gesamtbildern und Quellenerschließungen zur Geschichte der slawischen Welt begleitet ständig, ehe die Schatten innerer Konflikte die vermeintlich endlich errungene Freiheit im ideologischen Bereich des historischen Materialismus das eigene globale Sendungsbewußtsein am Ende trüben. Menschlich-Privates – eigene Krankheit und Tod der Frau Maria – ist noch am ehesten lesbar.

Günther Stökl †

*Heinrich Mrowka, Urszula Zaborska: Bibliographie der Geschichte von Ost- und Westpreußen 1994. In Zusammenarbeit mit dem Towarzystwo Naukowe w Toruniu und der Biblioteka Uniwersytecka Toruń und in Verbindung mit der Historischen Kommission für ost- und westpreußische Landesforschung hrsg. vom Herder-Institut. (Bibliographien zur Geschichte und Landeskunde Ostmitteleuropas, Nr. 17.) Marburg 1996. XVII, 106 S. DM 26, —.)* — Nach langjähriger Unterbrechung liegt für das Jahr 1994 erstmals wieder eine landesgeschichtliche Bibliographie zur ost- und westpreußischen Geschichte vor. Sie knüpft in Gliederung und Darbietung unmittelbar an die bewährten Bibliographien Ernst Wermkes an, die bis zum Berichtszeitraum 1974 vorliegen. Die Veröffentlichung ist auf deutscher Seite das erste Ergebnis der bibliographischen Zusammenarbeit zwischen Herder-Institut (Heinrich Mrowka) und Towarzystwo Naukowe bzw. Universitätsbibliothek in Thorn (Urszula Zaborska). Die polnische Veröffentlichung erschien in Heft 2/3 (1996) der Zapiski Historyczne. Ein Vergleich beider Bibliographien (die polnische umfaßt auch Pommern, das Baltikum und Skandinavien, die hier unberücksichtigt bleiben) zeigt einen hohen Übereinstimmungsgrad der jeweils verzeichneten Titel. Für den deutschen Benutzer heißt dies, daß in bisher unerreichtem Ausmaß auch die polnischen landesgeschichtlichen Veröffentlichungen aufgenommen wurden, was für den Landeshistoriker verbesserte Recherchemöglichkeiten bedeutet. Abweichend wurden in der deutschen Ausgabe noch einige an zumeist abgelegener Stelle erschienene deutsche landesgeschichtliche Veröffentlichungen und Nachweise zu Veröffentlichungen mit deutsch-polnischer oder ostmitteleuropäischer Problematik hinzugefügt. Letztere Zugabe erscheint problematisch, da die Veröffentlichungen keinen Bezug zur Landesgeschichte haben (z. B. Nr. 239, 242, 243, 245, 246, 256, 258, 263) und den Rahmen der Bibliographie sprengen. Am Schluß seien noch zwei Postulate erlaubt: 1) eine möglichst rasche Schließung der Lücke 1975–1993 auf deutscher Seite und 2) die Herausgabe einer kumulativen Bibliographie auf CD-Rom. Gerade letztere Publikationsform, die für den gesamten Zeitraum ab 1975 ins Auge gefaßt und in Zukunft jährlich ergänzt werden sollte, bietet noch zusätzliche Recherchemöglichkeiten.

Hans-Jürgen Bömelburg

*Allgemeine Kartensammlung: Provinz Ostpreußen. Spezialinventar. Bearb. von Winfried Bliß. (Veröff. aus den Archiven Preußischer Kulturbesitz, Bd. 43.) Böhlau Verlag. Köln, Weimar, Wien 1996. XI, 406 S. (DM 146, —.)* — Mit dieser Publikation setzt das Geheime Staatsarchiv die Reihe zur Erschließung seiner Kartensammlung fort, in der bisher die Spezialinventare der Plankammern der Regierungen Bromberg, Frankfurt (Oder), Marienwerder und Potsdam sowie der Allgemeinen Kartensammlungen der Provinz Brandenburg und